

Früher, jetzt und für immer...

Von abgemeldet

Kapitel 2: Schreiendes Verlangen

Nam Soon steigert sich langsam immer weiter in seine Gedanken, jetzt fängt er an schneller zu atmen. Heung Soo dreht sich um und seine Augen weiteten sich, als er Nam Soon so schnaufend und verkrampft sah, weil er schonst eigentlich schläft. „Lehrerin Yang, ich bringe Go Nam Soon ins Krankenzimmer!“ Die Lehrerin willigte ein. Heung Soo nahm Nam Soon auf die Arme, was allerdings zu Tuscheleien führte in der Klasse, doch das war im egal. Er bedeckte Nam Soon mit seiner Jacke da er merkte das irgendwas nicht stimmte und lief ins Krankenzimmer. Die Tür stand offen, aber die Schulärztin war gerade nicht da.

Er legte Nam Soon sanft aufs Bett und hockte sich neben Ihm. „Was malst du dir den wieder in deinem „kranken“ Hirn aus ?“, grinste er und beugte sich über seinen zerbrechlich aussehenden Freund. Er drückte Nam Soon langsam an den Schultern tiefer ins Kissen und küsste ihn. Go Nam Soon versuchte das Verlangen ihn fester an sich zuziehen zu unterdrücken, dass musste er aber nicht lange den sein Hyung machte es von sich aus während er den Kuss intensiver werden lies.

Als wäre es das normalste auf der Welt öffnete Nam Soon seinen Mund und ließ die ungeduldige Zunge herein. Die Hände von seinem Hyung untersuchten seinen Oberkörper wie schon so oft etwas grob, aber das machte Nam Soon nichts aus im Gegenteil. Fordert er das Heung Soo weiter macht und die Gedanken die Nam sich ausgemalt hatte zum Leben zu erwecken, zog er ihn mehr auf sich drauf. Ihrer Lippen lösten sich für einen kurzen Moment.

„Wir könnten erwischt werden, du versauter Mistkerl“, lächelte ihn Heung Soo an. Grinsend packte Nam den Haarschopf seines Hyungs und drückte ihn Richtung Hals. „Kennst du mich den wirklich so schlecht?“, erwiderte er. Davon sanft zu sein hielten beide nicht viel, aber das merkte man schon wenn sie sich prügeln und auch mal Schläge kassiert haben, das einzige was man sah war ein „krankes“ Grinsen.

Nam Soons Hände zogen noch mehr an den Haarschopf von Heung Soo, der dadurch genau wusste wie ungeduldig Nam Soon war und wie sehr sich jede Stelle seines Körpers nach seinem Liebsten, diese verdammt langen 3 Jahre geseht hatte. Er biss bisschen fester in den Hals von Nam, dem deswegen ein lautes keuchen entflohen ist.

„Naaaa, willst du das ich komplett auf dir bin ?“, stichelte Heung Soo mit einem Grinsen.

Ruckartig änderte Nam Soon den Part: „ Nein aber ich auf dir. Na Hyungnim, sagst du mir wie du es haben willst ?“